Herren Landesklasse Gr. 4

VfL Kirchheim IV : TSV Musberg
Samstag, 15.10.2022, 14:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim VfL Kirchheim IV

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag beim Heimteam vom VfL Kirchheim IV, als Roger Goll sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TSV Musberg sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Raichle und Goll, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Das Spiel war nach insgesamt rund 4 Stunden beendet.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Die richtige Herangehensweise hatten Schorradt / Oppelland beim 3:0-Sieg gegen Reisenhofer / Fick ab dem ersten Ballwechsel. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Hummel / Schöffler und Keinath / Haidacher, bevor das 2:3 feststand. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Keinath / Haidacher mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewannen. Beim 3:0-Sieg gegen Schoder / Sohns zeigten Raichle / Goll indessen ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Axel Schorradt bezwang anschließend Michael Haidacher in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Zwischenzeitlich konnte Magnus Oppelland zwar einen Satz gewinnen, verlor nachfolgend die Partie gegen Konrad Keinath, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem klar mit 4:11, 12:10, 4:11, 10:12. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nicht einen Satzgewinn überließ Martin Hummel seinem Gegner Ulrich Fick beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Jürgen Raichle konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Robert Reisenhofer beim aufgrund des Unterschieds der TTR-Werte von über 100 im Vorfeld absolut zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Eher wenig Gegenwehr bekam Roger Goll beim 11:5, 11:4, 11:4 von Karsten Sohns. Das war ein souveräner Sieg. Chancenlos war derweil Eberhard Schöffler gegen Thomas Schoder nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:3, 10:12, 10:12 war nicht zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Zwei Sätze lang fand Axel Schorradt gegen Konrad Keinath das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 7:11, 9:11, 13:11, 11:7, 11:9 gewann. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Wie umfightet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Magnus Oppelland beim 2:3 gegen Michael Haidacher. Das Spiel, in das er auf Grundlage des Unterschieds in den TTR-Werten als enormer Favorit gegangen war, verlor Oppelland dennoch im 5. Satz. Martin Hummel überzeugte im Match gegen Robert Reisenhofer, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Die richtige Taktik hatte Jürgen Raichle beim Sieg in drei Sätzen gegen Ulrich Fick ab dem ersten Ballwechsel. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Roger Goll gegen Thomas Schoder nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Roger Goll letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Der 9:5-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für den VfL Kirchheim IV nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV Hochdorf am 22.10.2022 möglichst erneut positiv

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (21:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

zu gestalten. Das Team des TSV Musberg wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 22.10.2022 gegen den TGV Rosswälden erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:
VfL Kirchheim IV
Doppel: Schorradt / Oppelland 1:0, Hummel / Schöffler 0:1, Raichle / Goll 1:0
Einzel: A. Schorradt 1:1, M. Oppelland 0:2, M. Hummel 2:0, J. Raichle 2:0, R. Goll 2:0, E. Schöffler 0:1
TSV Musberg
Doppel: Keinath / Haidacher 1:0, Reisenhofer / Fick 0:1, Schoder / Sohns 0:1
Einzel: K. Keinath 2:0, M. Haidacher 1:1, R. Reisenhofer 0:2, U. Fick 0:2, T. Schoder 1:1, K. Sohns 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (21:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").